

Übersicht Prüfungsanforderungen

Prof. Dr. Georg Gasser (Philosophie, KTHF)

Allgemeines

Die Vorlesung hat einen einführenden Charakter und setzt keine besonderen Vorkenntnisse in der Philosophie voraus. Der Besuch ist freiwillig, eine Anwesenheitskontrolle erfolgt nicht; eine Entschuldigung bei Abwesenheit ist daher nicht erforderlich. Zur Prüfungsvorbereitung werden die Folien der Vorlesung zur Verfügung gestellt, ein vollständiges Skript gibt es nicht. Aus Erfahrung zeigt sich, dass es schwierig ist, die Prüfung allein auf Grundlage der Folien in zufriedenstellender Weise zu bestehen. Die aktive Teilnahme an den Sitzungen wird daher nachdrücklich empfohlen.

Die Frist für die Abgabe von **Hausarbeiten** ist für das Wintersemester der **15. März** und für das Sommersemester der **15. September**. Die Termine für die mündlichen Prüfungen finden am Ende des Semesters in der ersten oder zweiten Woche nach dem Semesterende statt; einen weiteren Prüfungstermin wird es Anfang März geben. Prüfungen in physischer Präsenz gelten als Standard, digitale Prüfungen bedürfen einer gesonderten Begründung. Für die Prüfungen werden Sie sich selbstständig auf der Homepage der Professur anmelden können (unter: <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/kthf/lehrstuhle-professuren/philosophie/aktuelles/mundliche-prufungen-in-philosophie/>).

Nähere Informationen folgen im Laufe des Semesters. Diese Angaben gelten bis auf Widerruf.

Bitte konsultieren Sie zuerst das **Modulhandbuch** bzw. die jeweiligen Modulbeauftragten, welche Form der Prüfung (Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit usw.) vorgesehen ist. Grundsätzlich gilt: Studierende der Philosophie absolvieren eine mündliche Prüfung, Studierende der Theologie eine schriftliche Klausur und Studierende der EWS verfassen eine Hausarbeit.

Prüfungsform: Mündliche Prüfung

Vorlesungsmodule (PHI-0003/4/5 und PHI-0010/11/12 sowie PHI-0014) bestehen aus **zwei** Lehrveranstaltungen (LV), die mündlich geprüft werden. Dabei wählen Sie eine LV als „Schwerpunkt“ aus, während die zweite LV als „Nebenfach“ mitgeprüft wird (z. B.: Schwerpunkt-LV: Erkenntnistheorie; Nebenfach-LV: Naturphilosophie).

Prüfungsablauf: In der Schwerpunkt-LV ist der am Ende der Vorlesung genannte Prüfungsstoff relevant (siehe die gegen Semesterende bereitgestellten „Orientierungsfragen“). Im Nebenfach wählen Sie hingegen selbstständig **zwei** in der LV behandelte Themen nach Interesse aus.

Bereiten Sie für beiden Themen jeweils eine gesonderte mündliche **Präsentation** (keine PowerPoint) für einen mündlichen Kurzvortrag (Länge ca. 5-7min) samt **Handout** (1-1,5 Seiten) vor. Wählen Sie die Themen so, dass Ihre Präsentation nicht bei allgemeinen

Aussagen stehenbleibt, sondern eine konkrete Fragestellung behandelt wird und sich auch eine abschließende eigene philosophische Reflexion dazu erkennen lässt. Entsprechend soll das Handout kurze Erklärungen, Definitionen, Beispiele oder Fragen dazu enthalten, um eine gehaltvolle inhaltliche Orientierung zu bieten. Die Handouts sind zur Prüfung in **zweifacher** Ausfertigung mitzubringen. In der Prüfung wird dann ein Thema ausgewählt. Für die entsprechende Präsentation können Sie auch ein vorbereitetes Handout als Unterlage verwenden.

Prüfungsform: Hausarbeit

Für die Module *Lehramt GS/MS* (PHI-0022 und PHI-0023) ist keine mündliche Prüfung erforderlich, sondern die Abgabe einer (kurzen) Hausarbeit sinnvoll. Ebenso können in anderen Studiengängen Hausarbeiten als Prüfungsform vorgesehen sein.

Als Richtwert für Hausarbeiten gilt: 1LP = ca. 1,5 Seiten (Schriftgröße: 12, Zeilenabstand: 1,5), also: 3LP = ca. 4-5 Seiten; 5 LP = ca. 7-8 Seiten; 8LP = 10-12 Seiten usw.

Sollten in Studiengängen die Vorgaben erheblich von diesen Richtwerten abweichen, so bitte ich um Rücksprache. Vor der Abfassung der schriftlichen Arbeit können Sie bezüglich der Themenvergabe etc. gerne auf mich zukommen. Konsultieren Sie bei Bedarf auch den Leitfaden für schriftliche Hausarbeiten vor dem Verfassen der Arbeit.

WICHTIG: Verwenden Sie einschlägige Fachliteratur (Fachartikel oder Monographie), nicht nur Internetquellen! **Drei Zitate** aus der Fachliteratur, die in den Ausführungen einzubetten sind, **sind Voraussetzung** für die Annahme der Arbeit. Wenn eine Arbeit komplett von Dritten verfasst wurde (dazu zählt auch die Erstellung der Arbeit durch KI), so ist dies als ein schwerer Fall von **Plagiat** zu werten.

Auch bei schriftlichen Arbeiten ist eine Prüfungsanmeldung für die Eintragung der Note erforderlich. Die Arbeit selbst ist an mich und cc an das Sekretariat (Ariane Schöllhorn: ariane.schoellhorn@kthf.uni-augsburg.de) zu schicken.